



THOMAS MANN

UND DIE DEMOKRATIE

UNTERRICHTSVORSCHLÄGE
ZUR AUSSTELLUNG

GOETHE
INSTITUT

Sprache. Kultur. Deutschland.

INHALT

EINLEITUNG	3
VERWENDETE ABKÜRZUNGEN	4
AUFGABEN	
VOR DER AUSSTELLUNG	
1 Politik in Wörtern	5
2 Steckbrief von Thomas Mann	6
3 Interview mit Thomas Mann	7
4 Texte knacken? Ganz einfach!	8
5 "Dichter dran"	9
WÄHREND DER AUSSTELLUNG	
6 Quiztime!	10
7 Thematische Inseln	11
8 Sound in der Ausstellung	12
9 Vier Persönlichkeiten	13
NACH DER AUSSTELLUNG	
10 Eure Wahl zählt!	14
11 Eure Statements über Demokratie	15
12 „Deutsche Hörer!“	16
13 Projektarbeit	17
Literatur und Links	19
Impressum	20

EINLEITUNG

Die Ausstellung *Thomas Mann und die Demokratie* lädt dazu ein, die politische Entwicklung eines der bedeutendsten deutschen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts nachzuvollziehen. Sie zeigt, wie Thomas Mann sich vom anfänglichen Monarchisten zum entschiedenen Gegner des Nationalsozialismus und leidenschaftlichen Verfechter demokratischer Werte wandelte.

Das Projekt basiert auf dem Konzept der Ausstellung *Democracy will win* des Literaturhauses München (2020) und wurde vom Goethe-Institut Italien um eine besondere Perspektive erweitert: Thomas Manns Beziehung zu Italien. Dabei wird nicht nur sein kulturelles Interesse an Italien beleuchtet, sondern auch der intellektuelle Austausch mit italienischen Denkern, der sein demokratisches Engagement prägte. Im Zentrum stehen die berühmten BBC-Radioansprachen „*Deutsche Hörer!*“, die Mann zwischen 1940 und 1945 aus dem amerikanischen Exil an die deutsche Bevölkerung richtete. In diesen eindringlichen Reden analysierte er die politische Lage, appellierte an das Gewissen seiner Landsleute und warb für eine demokratische Erneuerung Deutschlands.

Die Ausstellung richtet sich insbesondere an Deutschlernende der Oberstufe sowie an Studierende der Germanistik in Italien. Sie ist in deutscher Sprache konzipiert, alle Ausstellungstexte sind jedoch auch in italienischer Übersetzung verfügbar, um den Zugang zu erleichtern und den interkulturellen Dialog zu fördern. Das begleitende didaktische Material ist in drei Phasen gegliedert: Aufgaben, die **vor**, **während** und **nach** dem Ausstellungsbesuch eingesetzt werden können. Diese Struktur ermöglicht eine flexible und zielgruppengerechte Nutzung. Lehrkräfte wählen aus dem Angebot jene Inhalte aus, die für ihre Lernenden besonders geeignet sind – eine vollständige Bearbeitung aller Aufgaben ist nicht erforderlich.

Ziel der Ausstellung und ihres didaktischen Konzepts ist es, zur kritischen Auseinandersetzung mit der Bedeutung demokratischer Werte in der Gegenwart anzuregen. Sie bietet Raum für Dialog, Reflexion und die Frage, was Demokratie heute bedeutet – und wie wir sie gemeinsam gestalten können.

Wir danken der Autorin Susanne Roth für ihre Expertise und ihre Freude an der gemeinsamen Arbeit.

Karin Ende
und das BKD-Team Italien

VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

EA	Einzelarbeit
GA	Gruppenarbeit
L	Lernende
LK	Lehrkraft
PA	Partnerarbeit
PL	Plenum



AUFGABEN VOR DER AUSSTELLUNG

1 · Politik in Wörtern

Lernziel: L lernen wichtige politische Begriffe kennen, verstehen deren Bedeutung und können sie thematisch einordnen.

Sozialform: PA

Niveau: ab A1

Zeit: ca. 15 Min.

Material: zwei Arbeitsblätter, (interaktive) Tafel, ggf. Wörterbücher

Vorbereitung: Arbeitsblätter 1a und 1b kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: In dieser Aufgabe wird das Thema der Ausstellung eingeführt, indem zentrale Begriffe aus dem Bereich Politik passenden Oberbegriffen zugeordnet werden. Dank der zahlreichen Internationalismen ist die Aufgabe sprachlich zugänglich und sollte für die L gut zu bewältigen sein.

Durchführung:

Die LK verteilt die Arbeitsblätter und erklärt kurz die Aufgabenstellung.

Die L bearbeiten die Aufgaben in PA und ordnen die Begriffe den passenden Oberbegriffen zu. Bei Bedarf verwenden die L das Wörterbuch. Anschließend erfolgt eine gemeinsame Auswertung im Plenum.

Zum Abschluss kann die LK die Lösung an der (interaktiven) Tafel präsentieren und offene Fragen klären.



2 · Steckbrief von Thomas Mann

Lernziel: L lernen einige Informationen über das Leben von Thomas Mann kennen, verstehen deren Bedeutung und können einzelne Fakten mündlich weitergeben.

Sozialform: PA

Niveau: ab A1

Zeit: ca. 15 Min.

Material: zwei Arbeitsblätter (A/B) für ein Wechselspiel, (interaktive) Tafel

Vorbereitung: Arbeitsblätter A und B kopieren (s. Kopiervorlage), ggf. Tafelbild mit Redemitteln vorbereiten

Beschreibung: In dieser Aufgabe erhalten die Lernenden grundlegende Informationen über das Leben von Thomas Mann. Die Methode Wechselspiel fördert sowohl das Leseverstehen als auch die mündliche Kommunikation.

Durchführung: Die LK verteilt die Arbeitsblätter (Version A und B) und erklärt kurz die Aufgabenstellung. Die L arbeiten in PA. Jede*r hat ein anderes Blatt und fragt die fehlenden Informationen bei dem*der Partner*in ab.

A

Wie hieß Thomas Mann noch mit Vornamen?

Wo ist er geboren?

Welche bekannten Werke hat er geschrieben?

Wie hieß seine Frau?

Wann ist er gestorben?

B

Wann ist Thomas Mann geboren?

Was war er von Beruf?

Wann hat er den Nobelpreis für Literatur erhalten?

Wie hießen seine Kinder?

Wo ist er gestorben?

Im Anschluss werden die Ergebnisse im Plenum zusammengetragen.

Zum Abschluss kann die LK die vollständige Lösung an der (interaktiven) Tafel zeigen und offene Fragen klären.



3 · Interview mit Thomas Mann

Lernziel: L lernen weitere Informationen über das Leben und die Zeit von Thomas Mann kennen, verstehen deren Bedeutung und können ein fiktives Radiointerview simulieren.

Sozialform: PA, PL

Niveau: A2/B1

Zeit: ca. 30 Min.

Material: Arbeitsblatt und Kärtchen mit Antworten

Vorbereitung: Arbeitsblatt und Antwortkärtchen kopieren (s. Kopiervorlagen)

Beschreibung: Diese Aufgabe bietet eine vertiefende Auseinandersetzung mit Thomas Manns Biografie und seinem historischen Kontext. Gleichzeitig fördert sie die mündliche Ausdrucksfähigkeit und das dialogische Sprechen.

Durchführung: Die LK verteilt die Arbeitsblätter und die Kärtchen mit den Antworten und erklärt die Aufgabenstellung.

Die L arbeiten in PA: Sie ordnen die Antworten den passenden Fragen zu und üben anschließend den Dialog in verteilten Rollen.

Die LK geht herum, unterstützt bei der Aussprache und gibt ggf. sprachliche Hilfestellung.

Zum Abschluss präsentieren einige Paare ihr fiktives Radiointerview im Plenum.



4 · Texte knacken? Ganz einfach!

Lernziel: L können den ausgewählten Wortschatz zum Thema Politik verstehen und typische abstrakte Nomen anwenden. Sie erkennen charakteristische Suffixe zur Bildung maskuliner und femininer Nomen.

Sozialform: EA oder PA

Niveau: ab A1

Zeit: ca. 20 Min.

Material: Arbeitsblatt

Vorbereitung: Arbeitsblatt kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: Hier sollen wichtige Wörter aus Texten der Ausstellung vorentlastet werden. Die Aufgabe kann in der Klasse oder als Hausaufgabe mit anschließender Kontrolle im Unterricht durchgeführt werden.

Durchführung: Die LK verteilt die Arbeitsblätter und erklärt die Aufgaben. Die L beantworten die Fragen. Die LK geht herum und gibt ggf.

Hilfestellung.

Anschließend erfolgt die Auswertung im PL.



5 · Dichter dran!

Lernziel: L können einem kurzen Dokumentarfilm zentrale Informationen über das Leben von Thomas Mann entnehmen und diese wiedergeben.

Sozialform: EA, Plenum

Niveau: ab A2

Zeit: ca. 30 Min., je nach gewählten Ausschnitten

Material: Video "Thomas Mann. Dichter dran!" und Arbeitsblatt

Vorbereitung: Arbeitsblatt kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: Diese Aufgabe ist eine Hörschübung zu einem ARD-Video zum Leben und Werk Thomas Manns. Die L üben das globale und selektive Sehören anhand des audiovisuellen Materials.

Durchführung: Die LK zeigt den ersten Abschnitt des Videos ohne Ton. Die L stellen Hypothesen zum Inhalt auf und machen eine Mind map. Die LK verteilt das Arbeitsblatt und erklärt die Aufgaben. LK zeigt das Video nun mit Ton. L beantworten die Fragen. Anschließend erfolgt die Auswertung im PL.



WÄHREND DER AUSSTELLUNG

6 · Quiztime!

Lernziel: L Können gezielt Hauptinformationen zum Leben von Thomas Mann aus Texten entnehmen.

Sozialform: GA und Wirbelgruppen

Niveau: ab A2

Zeit: ca. 30 Min.

Material: Arbeitsblätter mit dem Quiz in drei Teilen (A, B, C). Lösungsblätter A, B und C

Vorbereitung: Arbeitsblätter und Lösungsblätter kopieren (s. Kopiervorlagen)

Beschreibung: Ein Quiz zur Detailsuche in der Ausstellung. Hier wird das selektive Lesen eingesetzt.

Durchführung: Die L bilden drei Gruppen. Die Lehrkraft verteilt die Quiz-Arbeitsblätter in den Teilen A, B und C.

In ihren Gruppen begeben sich die L auf Detailsuche in der Ausstellung und beantworten die jeweiligen Fragen.

Nach Abschluss erhalten sie ein Lösungsblatt und vergleichen ihre Antworten selbstständig.

Anschließend werden neue Gruppen gebildet, jeweils mit Mitgliedern aus den ursprünglichen Gruppen A, B und C. In diesen neuen Gruppen tauschen die L ihre Informationen aus.

Zum Abschluss kann ein „Memorytest“ durchgeführt werden: Die Lernenden legen ihre Arbeitsblätter beiseite und beantworten ausgewählte Quizfragen mündlich aus dem Gedächtnis.



7 · Thematische Inseln

Lernziel: L können gezielt Detailinformationen zum Leben von Thomas Mann, seiner Familie, seinem Werk und seiner Zeit aus Texten entnehmen.

Sozialform: GA, GA in neuen Gruppen

Niveau: ab A2/B1

Zeit: ca. 20 Min.

Material: Arbeitsblatt, ggf. bunte Zettel

Vorbereitung: Arbeitsblätter kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: Nach dem Quiz haben die Lernenden durch die vorherige Aufgabe einen ersten Einblick in die Ausstellung erhalten. Nun können sie weitere Informationen sammeln, indem sie sich gezielt mit einem Thema auseinandersetzen.

Hier wird das detaillierte Lesen trainiert.

Durchführung: Die L bilden Gruppen entsprechend ihrer Interessen. Die LK erklärt die Aufgabe und weist bei sehr heterogenen Gruppen auf die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade der thematischen Inseln hin, um die Gruppenbildung gezielt zu steuern. Die Themen sind: Familie (leicht), Kontext und Zeitgeist (mittelschwer), Exil (mittelschwer) und Demokratie (anspruchsvoll).

Die L tragen Informationen und Zitate in eine Tabelle ein, wobei sie Hinweise auf die jeweiligen Ausstellungstafeln berücksichtigen.

Anschließend werden die Ergebnisse im Plenum verglichen.

Danach bilden die L neue Gruppen, jeweils mit Mitgliedern aus den ursprünglichen Themengruppen. In diesen Gruppen tauschen sie ihre Informationen aus.

Zum Abschluss bittet die LK die L, aus jeder thematischen Insel ein wichtiges Wort oder einen bedeutenden Satz zu nennen. Diese werden auf bunte Zettel geschrieben und zu einer Wortwolke zusammengestellt.



8 · Sound in der Ausstellung

Lernziel: L können gezielt Informationen aus einer Radioansprache entnehmen. Sie können die Sprache und die Atmosphäre einer historischen Radiosendung kurz beschreiben.

Sozialform: EA

Niveau: ab A2/B1

Zeit: ca. 20 Min.

Material: Radioansprache mit Originalstimme, Arbeitsblatt, Lösungsblatt

Vorbereitung: Arbeitsblätter und Lösungsblätter kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: Das Anhören und Verstehen historischer Radiosendungen stellt eine besondere Herausforderung dar, die ein relativ hohes Sprachniveau erfordert. In der Ausstellung sind die L an immersiven Hörstationen auf sich allein gestellt, wenn sie mit Kopfhörern in eine Radiosendung eintauchen. Eine klassische Hörverstehenskontrolle wie im Unterricht ist hier nicht möglich. Dennoch sollen interessierte und neugierige Lernende motiviert werden, einen kurzen Ausschnitt anzuhören und die vorgeschlagenen Aufgaben dazu zu bearbeiten – auch nur teilweise.

Durchführung: Die LK verteilt die Arbeitsblätter an interessierte L.

Die L hören einen Ausschnitt aus einer Radioansprache von Thomas Mann vom April 1942 und beantworten die Fragen bzw. ergänzen die Lücken auf dem Arbeitsblatt.

Anschließend erhalten sie ein Lösungsblatt und überprüfen ihre Antworten selbstständig.

Die Textauszüge befinden sich im PDF-Dokument mit den Arbeitsblättern.



9 · Vier Persönlichkeiten

Lernziel: L können gezielt Informationen über Personen aus Kurzbiografien entnehmen. Sie sind in der Lage, Hauptinformationen über Personen zu verstehen und mündlich weiterzugeben.

Sozialform: GA und Wirbelgruppen

Niveau: ab A2

Zeit: ca. 20 Min.

Material: Kurzbiografien zu vier zentralen Persönlichkeiten im Leben von Thomas Mann, Arbeitsblatt

Vorbereitung: Lesetexte und Arbeitsblätter kopieren (s. Kopiervorlagen)

In Rom sind die Kurzbiografien bereits als Würfel in die Ausstellung integriert. Für andere Standorte stehen die Lesetexte als Kopiervorlage zur Verfügung.

Beschreibung: Im Mittelpunkt dieser Aufgabe stehen vier Persönlichkeiten, die eine wichtige Rolle im Leben von Thomas Mann gespielt haben: Seine Mutter Julia Mann, seine Ehefrau Katja Mann, seine Übersetzerin Lavinia Mazzucchetti und sein Verleger Samuel Fischer.

Durchführung: Die LK erklärt die Aufgabe.

Die L bilden vier Gruppen und beschäftigen sich jeweils mit einer der genannten Personen. Sie entnehmen den Kurzbiografien die wichtigsten Informationen und tragen diese in das Arbeitsblatt ein.

Anschließend werden neue Gruppen gebildet, jeweils mit Mitgliedern aus den ursprünglichen Gruppen. In diesen Gruppen tauschen die L ihre Informationen über die vier Persönlichkeiten aus.



NACH DER AUSSTELLUNG

10 · Eure Wahl zählt!

Lernziel: L können persönliche Vorlieben ausdrücken, besonders interessante oder ästhetisch ansprechende Bilder und Zitate benennen und ihre Wahl kurz begründen.

Sozialform: PA oder GA, PL

Niveau: ab A2

Zeit: ca. 15 Min.

Material: Arbeitsblatt

Vorbereitung: Arbeitsblätter kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: In dieser Aufgabe wählen die L ihr Lieblingsbild oder Lieblingszitat aus der Ausstellung und begründen ihre Entscheidung. Der Austausch über persönliche Eindrücke und Emotionen wird dadurch gefördert und die individuelle Auseinandersetzung mit der Ausstellung gestärkt.

Durchführung: Die LK erklärt die Aufgabe und verteilt die Arbeitsblätter.

Die L bearbeiten die Aufgabe in Partnerarbeit oder in Kleingruppen.

Zum Abschluss bittet die LK alle L, sich jeweils vor ihr Lieblingsbild oder -zitat zu stellen. So wird sichtbar, welche Themen besonders beliebt waren und wo die Interessen auseinandergehen.

Darüber kann im Plenum ein kurzer Austausch stattfinden.



11 · Eure Statements über Demokratie

Lernziel: L können kurze Statements über das Thema Demokratie und Freiheit verfassen und sind in der Lage, diese mündlich oder schriftlich zu präsentieren. L können kurze Kommentare über die Statements anderer L machen.

Sozialform: GA, PL

Niveau: ab A2

Zeit: ca. 30 Min.

Material: Arbeitsblatt, Tafel oder Plakat mit Redemitteln

Vorbereitung: Arbeitsblätter kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: In dieser Aufgabe leisten die Lernenden einen persönlichen Transfer, indem sie eigene Gedanken und Meinungen zum Thema der Ausstellung formulieren und präsentieren.

Durchführung: Die LK erklärt die Aufgabe und verteilt die Arbeitsblätter.

Die L bilden Gruppen und übernehmen verschiedene Rollen (Sprecher*in, Regisseur*in, Drehbuchautor*in, Kameramann/-frau).

Sie bearbeiten die Aufgabe gemeinsam und entwickeln ein kurzes Statement zum Thema Demokratie und Freiheit.

Zum Abschluss präsentieren die Gruppen ihre Statements vor der „Speakers’ Corner“ und können dabei gefilmt werden. Alternativ verfassen sie ihre Statements schriftlich und heften sie an die „Demokratie-Tafel“.

Im Plenum findet ein kurzer Austausch über die einzelnen Beiträge statt. Die L geben kurze Kommentare ab.

Die Lehrkraft unterstützt diesen Austausch, indem sie nützliche Redemittel an die Tafel schreibt oder auf einem Plakat zeigt, z. B.:

Richtig! / Das denke ich auch!

Da bin ich anderer Meinung. / Das sehe ich anders.



12 · „Deutsche Hörer!“

Lernziel: L können einen Ausschnitt aus einer historischen Radioansprache global verstehen und dem Hörtext gezielt Informationen aus dem Hörtext entnehmen.

Sozialform: EA, PL

Niveau: B1/B2

Zeit: ca. 40 Min.

Material: Arbeitsblatt, Tafel, ggf. Lesetext

Vorbereitung: Arbeitsblätter und ggf. Lesetext kopieren (s. Kopiervorlage)

Beschreibung: In dieser Aufgabe setzen sich die Lernenden intensiv mit einem Ausschnitt aus einer Radioansprache von Thomas Mann auseinander. Ziel ist es, sowohl das globale Verständnis als auch das selektive Hören zu fördern.

Durchführung: Die LK erklärt die Aufgabe und verteilt die Arbeitsblätter.

Die L bearbeiten die Aufgaben in Einzelarbeit.

Da die Aufgabe sprachlich anspruchsvoll ist, kann die LK beim zweiten Hören entscheiden, ob sie den L zusätzlich den Text zum Mitlesen zur Verfügung stellt. So können die Lernenden ihre Hypothesen überprüfen, korrigieren oder ergänzen.

Die Auswertung erfolgt im Plenum.



PROJEKTARBEIT

13 · Verletzung der Menschenrechte und Verfolgung – damals und heute

Lernziel: L können historische Ereignisse verstehen und sie mit heutigen Entwicklungen vergleichen. Sie können über den Zusammenhang zwischen persönlicher Identität und gesellschaftlichem Druck reflektieren. L können aktuelle Fälle von Menschenrechtsverletzungen (z. B. gegen LGBTQ+-Personen, religiöse Minderheiten oder andere Minderheiten) recherchieren, in einfacher Sprache darstellen und in einem kurzen Referat präsentieren. L sind in der Lage, Fragen zu ihrem Thema zu beantworten und ihre Meinung dazu auszudrücken.

Sozialform: ab B1

Niveau: GA, PL

Zeit: ca. 4-5 Stunden

Material: Arbeitsblatt, Internet, Softwares zur Präsentation, interaktive Tafel

Vorbereitung: Arbeitsblatt kopieren (s. Kopiervorlage). Ggf. Tafelbild vorbereiten (s. Seite 18)

Beschreibung: Die L setzen sich in einem Projekt mit der historischen Verfolgung von Juden, Homosexuellen und anderen Bevölkerungsgruppen im Nationalsozialismus auseinander und vergleichen diese mit aktuellen Formen von Diskriminierung und politischer Unterdrückung. Ausgangspunkt ist die Ausstellung zu Thomas Mann und seiner Haltung zur Demokratie. Die Aufgabe eignet sich besonders für den fächerübergreifenden Unterricht (z. B. Geschichte, Deutsch, Philosophie) und kann auch als CLIL-Projekt durchgeführt werden.

Durchführung: Die LK verteilt die Arbeitsblätter und erklärt die Aufgabe. Die L bilden Gruppen. In GA machen sie Mind-Maps zu den folgenden Aspekten:

Historische Verfolgung im Nationalsozialismus (Juden, Homosexuelle u.a.)

Thomas Manns Identität und gesellschaftlicher Druck

Aktuelle Beispiele von Diskriminierung und politischer Unterdrückung weltweit

Die Gruppen wählen ein aktuelles Beispiel, recherchieren selbstständig (in der Schule und zu Hause) und bereiten eine kurze Präsentation vor (Plakat oder digitale Präsentation). Die L stellen ihre Ergebnisse in einfacher Sprache vor. Dabei sollen sie auch Fragen beantworten und ihre Meinung äußern.



Die LK begleitet den Prozess durch gezielte Impulse, sprachliche Unterstützung und Feedback.
Als Impuls kann die LK den L die folgende Zusammenfassung an der interaktiven Tafel oder in Form eines Handouts geben:

Eigenschaften des Nationalsozialismus als totalitäres Regime

Führerkult: Hitler als unantastbare Führerfigur

Einparteiensystem: NSDAP als einzige Partei

Propaganda: Totaler Zugriff auf Medien und Bildung

Verfolgung: Systematische Verfolgung von Juden, Homosexuellen, politischen Gegnern, Roma, Menschen mit Behinderung usw.

Terror und Kontrolle: Gestapo, SS, Konzentrationslager, Spitzelsystem

Begriffliche Unterscheidung: Autoritär vs. Totalitär

Merkmal	Autoritäres Regime	Totalitäres Regime
Machtkonzentration	Macht liegt bei einer Person oder kleinen Elite.	Macht liegt bei einer allumfassenden Partei oder Führerfigur.
Opposition	Opposition wird eingeschränkt oder unterdrückt.	Opposition wird vollständig eliminiert.
Ideologie	Keine umfassende Ideologie notwendig	Starke, allumfassende Ideologie (z. B. Rassismus, Antisemitismus im NS).
Kontrolle über Gesellschaft	Kontrolle über politische Bereiche	Kontrolle über alle Lebensbereiche: Politik, Medien, Bildung, Kultur, Privatleben
Gewalt und Repression	Repression möglich, aber begrenzt	Systematische Gewalt, Terror, Überwachung, Konzentrationslager

Quelle: Klaus Schubert, Martina Klein: Das Politiklexikon. 7., aktual. u. erw. Aufl. Bonn: Dietz 2020. Lizenzausgabe Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.



LITERATUR UND LINKS

Elisabetta Galvan (Hrsg.): Diari di Thomas Mann 1918–1921 (italienische Gesamtausgabe der Tagebücher). Mondadori, 2025
Inge Jens, Walter Jens: Frau Thomas Mann: Das Leben der Katharina Pringsheim. Rowohlt, 2003
Tillman Lahme: Die Manns. Geschichte einer Familie. S. Fischer Verlag, 2015
Tillman Lahme, Holger Pils, Kerstin Klein: Die Briefe der Manns. Ein Familienporträt. S. Fischer Verlag, 2016
Elisabetta Mazzetti: Thomas Mann und die Italiener. Peter Lang, 2009
Elisabetta Mazzetti: Thomas Mann in Italia. (Teil II: Die editorische Rezeption). Fondazione Arnoldo e Alberto Mondadori, 2012
Uwe Neumahr: Das Schloss der Schriftsteller: Nürnberg '46. C.H. Beck, 2023
Thomas Mann: Zur Verteidigung der Demokratie, Politische Schriften. Herausgegeben von Matthias Löwe und Kai Sina. Fischer Taschenbuch Verlag, 2025
Thomas Mann: Deutsche Hörer! Radiosendungen nach Deutschland. Neuausgabe mit einem Vorwort und einem Nachwort von M. Kiyak. S. Fischer Verlag, 2025
Klaus Schubert, Martina Klein: Das Politiklexikon. 7., aktual. u. erw. Aufl. Bonn: Dietz 2020. Lizenzausgabe Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung.

- [150 Jahre Thomas Mann. Verschiedene Artikel in: Zeitgeister. Das Kulturmagazin des Goethe-Instituts](#)
- [Thomas Mann: Dichter dran. Video aus der ARD-Mediathek](#)
- [Politiklexikon der Bundeszentrale für politische Bildung](#)



UNTERRICHTSVORSCHLÄGE ZUR AUSSTELLUNG THOMAS MANN UND DIE DEMOKRATIE

KONZEPT UND LEITUNG: Karin Ende

AUTORIN: Susanne Roth

REDAKTION: Ana Ayroza

GRAFIK VON THOMAS MANN: © Autograf, Tobias Schrank

DESIGN: Eleonora Salerno, EÒO_Design

**GOETHE-INSTITUT ITALIEN
BILDUNGSKOOPERATION DEUTSCH**

www.goethe.de/pervoi